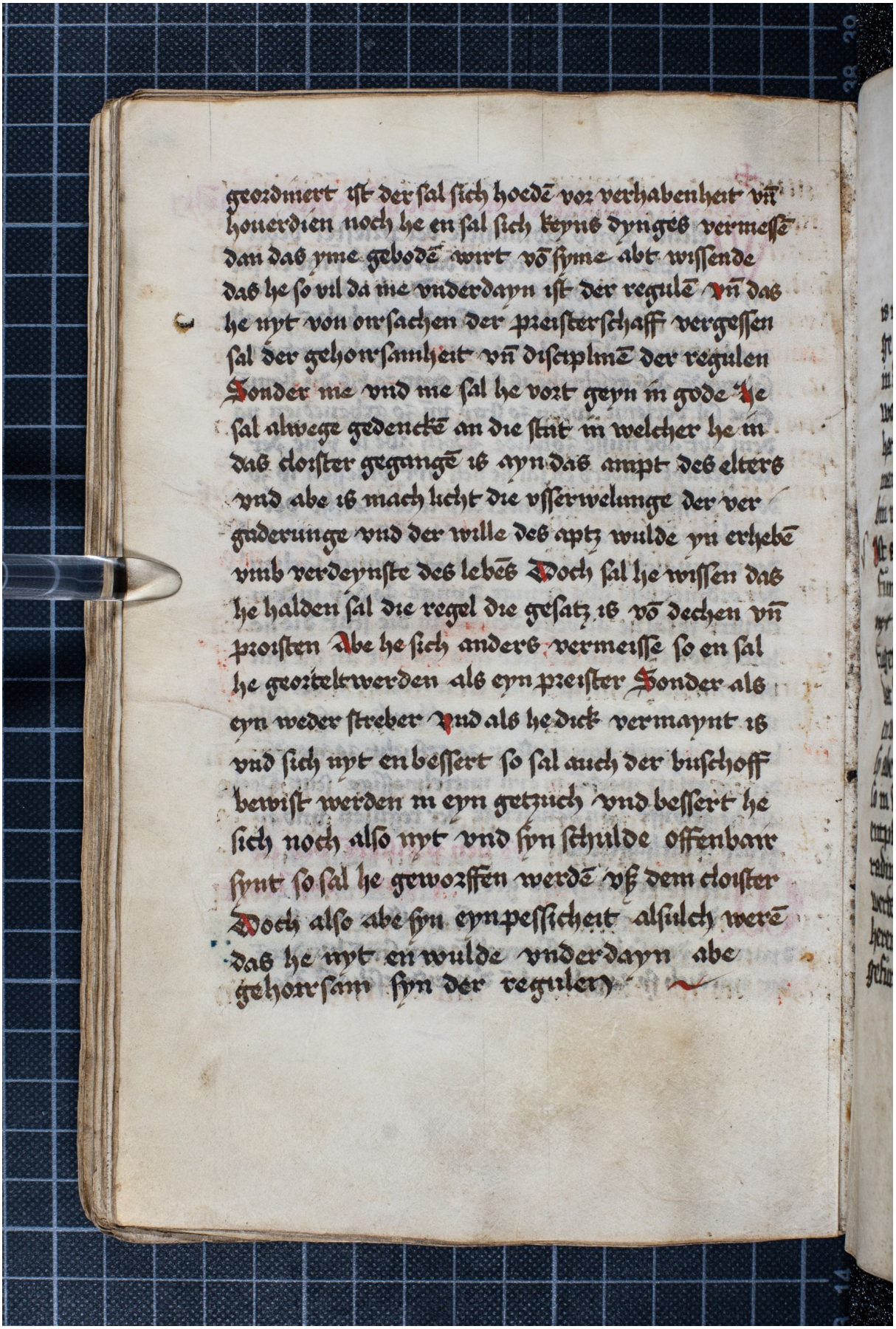
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



geordnert ist der sal sich hoedē vor verhabenheit vñ
houerdien noch he en sal sich keyns dynges vermessē
dan das yme gebodē wirt vō syme abt wissende
das he so vil da ine vnderdayn ist der regulē vñ das
he nyt von orsachen der preisterschaff vergessen
sal der gehorsamheit vñ disciplinē der regulen
Sonder me vnd me sal he vort geyn in gode He
sal alwege gedenckē an die stnit in welcher he in
das closter gegangē is ayn das ampt des elters
vnd abe is mach licht die vsserwelunge der ver
guderunge vnd der wille des aptz wulde yn erhebē
vmb verdeynste des lebēs Doch sal he wissen das
he halden sal die regel die gesatz is vō dechen vñ
proisten Abe he sich anders vermeisse so en sal
he georteltwerden als eyn preister Sonder als
eyn weder streber Vnd als he dick vermaynt is
vnd sich nyt en bessert so sal auch der buschoff
bewist werden in eyn getzuch vnd bessert he
sich noch also nyt vnd syn schulde offenbar
synt so sal he geworffen werdē vß dem closter
Doch also abe syn eyn pessicheit alsulch werē
das he nyt en wulde vnderdayn abe
gehorsam syn der regulen